



Die Stadt Nittenau sucht für den Ausbildungsbeginn ab **01.09.2025** eine/n

**Beamtenanwärter/in**  
für die dritte Qualifikationsebene  
in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen  
(Beamtenverhältnis auf Widerruf)  
(m/w/d)

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen können bis spätestens 23.02.2025 bei der

**Stadt Nittenau, Personalamt, Gerichtsstraße 13, 93149 Nittenau**  
eingereicht werden. Nähere Informationen unter [www.nittenau.de](http://www.nittenau.de).

Bei Fragen stehen Frau Carmen Heller (Tel. 09436/309-11) oder Frau Ingrid Seebauer (Tel. 09436/309-27) gerne zur Verfügung.

Benjamin Boml  
Erster Bürgermeister

Wir suchen eine neue Kollegin / einen neuen Kollegen als Beamtenanwärter/-in der dritten Qualifikationsebene in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen mit dem fachlichen Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst.

**Das erwartet Dich:**

Ein dreijähriges Duales Studium mit insgesamt 21 Monaten fachtheoretischem Unterricht an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (HföD) in Hof a. d. Saale im Blockmodell (aufgeteilt auf 4 Fachstudienabschnitte). Das Studium beinhaltet Lehrveranstaltungen in verschiedenen Rechtsgebieten, wie beispielsweise Kommunalrecht, Verwaltungsrecht, Privatrecht, Baurecht.

Weitere Informationen über die HföD findest Du auf deren Homepage: [www.aiv.hfoed.de](http://www.aiv.hfoed.de).

Neben der fachtheoretischen Ausbildung erfolgt eine 15-monatige fachpraktische Ausbildung, in der Du bei der Stadt Nittenau unterschiedlichste Bereiche der Verwaltung kennenlernst.

**Wer kann sich bewerben?**

Anforderung ist die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife oder unbeschränkte Fachhochschulreife oder der allgemeine Hochschulzugang über erfolgreiche berufliche Fortbildungsprüfungen (Meisterprüfung oder gleichgestellte berufliche

Fortbildungsprüfungen, Absolventen von Fachschulen und Fachakademien) in Verbindung mit einem Beratungsgespräch an der HföD oder an einer bayerischen Hochschule.

Weitere Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme am Ausleseverfahren für die dritte Qualifikationsebene des Bayerischen Landespersonalausschusses mit einer entsprechenden Platzziffer.

Erforderlich ist ferner die deutsche Staatsangehörigkeit oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union oder von Island, Liechtenstein, Norwegen, des Vereinigten Königreichs oder der Schweiz.

Zudem darf zum Einstellungszeitpunkt das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet sein.

Wir freuen uns auf eine künftige Kollegin / einen künftigen Kollegen, mit Interesse an den rechtlichen Vorgängen bei einer Stadtverwaltung und Freude am Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern.

**Was verdient man während des Vorbereitungsdienstes?**

Der sog. Anwärtergrundbetrag beträgt derzeit monatlich 1.413,85 Euro (brutto).

**Wie geht es nach der Ausbildung weiter?**

Nach dem erfolgreichen Bestehen der Prüfungen erfolgt in der Regel eine Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe.